

Postulat

von Monika Erfigen (SVP)
und Dr. Arthur Berner (SVP)

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie im sogenannten Gesellenhaus in der Mühle Hirslanden ein Quartiertreff für den Quartierverein eingerichtet werden kann.

Begründung:

Der örtliche Quartierverein ist mit dem Wunsch nach einem Quartierzentrum an das Amt für Hochbauten gelangt, und auch das Sozialamt anerkennt dem Vernehmen nach den Bedarf nach einem Quartiertreff (steigende Zahl von Jugendlichen und Kindern). Durch die Liegenschaftenverwaltung wurde bekannt gegeben, es sei beabsichtigt, im zur Frage stehenden Gesellenhaus in der Mühle Hirslanden Wohnungen zu erstellen. Eine Sanierung bzw. Umbau des unter Denkmalschutz stehenden Gebäudes erscheint nach Auffassung der Postulanten allerdings als wenig sinnvoll, da das Objekt an der immer stärker befahrenen Forchstrasse liegt und hohe Mietzinseinnahmen unwahrscheinlich sind. Andererseits ist die Mühle für die Bewohnerinnen und Bewohner des durch die Verkehrshauptachse Forchstrasse stark belasteten Quartiers Hirslanden ein historisches Erbe und „altes Zentrum“.

Monika Erfigen

Berner